



KATHOLISCHE JUNGE GEMEINDE  
DIÖZESANVERBAND FREIBURG

# PROTOKOLL

**der Frühjahrskonferenz des KjG  
Diözesanverbands Freiburg**  
*von 5.-6. März 2016*  
**in FREIBURG, Dekanat Freiburg**

## Inhalt

Tagesordnung .....	3
Konferenzteil .....	4
Anträge .....	14
Stimmschlüssel .....	16
Konferenzteilnehmer und –teilnehmerinnen .....	17

### Impressum:

Herausgeberin: Katholische junge Gemeinde  
Diözesanleitung Freiburg  
Okenstr. 15  
79108 Freiburg  
Tel.: 0761/5144-179  
Fax: 0761/5144-76181  
Email: mail@kjg-freiburg.de  
Homepage: www.kjg-freiburg.de

Script/Layout: Isabelle Molz

# Tagesordnung

- TOP 1**                    Eröffnung der Konferenz
- TOP 2**                    Feststellen der Beschlussfähigkeit
- TOP 3**                    Beschluss der Tagesordnung
- TOP 4**                    Wahlen
  - 4.1 Wahl der Diözesanleitung
  - 4.2. Wahl des Diözesanausschusses
  - 4.3 Wahl der Delegation zur KJG-Bundeskonferenz
  - 4.4 Wahl der Delegation zum KJG-Bundesrat
  - 4.5 Wahl der Delegation zur BDKJ-DV
- TOP 5**                    Anträge
- TOP 6**                    Infos und Verschiedenes
- TOP 7**                    Schluss der Konferenz

# Konferenzteil

**Samstag, 5. März 2016**

## TOP 1: Eröffnung der Konferenz

Timo Kindel (DL) eröffnet die Frühjahrskonferenz 2016.

## TOP 2: Feststellen der Beschlussfähigkeit

Die Konferenz ist mit 41 Stimmen beschlussfähig.

Die Moderation, Lucia Friedmann (Bildungsreferentin) und Fabian Urner (Bildungsreferent), stellt die Konferenzformalia vor.

## TOP 3: Beschluss der Tagesordnung

Der Antrag Inform**basic** 2016 wurde fristgerecht eingereicht. Die Tagesordnungspunkte werden vorgestellt.

Der AK ID stellt einen Initiativantrag zum neuen Logo. Damit wird der Antrag von der Herbstkonferenz 2015 nochmals aufgenommen. Der Antrag wird einstimmig in die Tagesordnung aufgenommen.

Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

## TOP 5 Anträge

### Antrag Nr. 2 Logo

Der AK ID stellt den Antrag vor. Es gab eine Umfrage, die hauptsächlich über Facebook beworben wurde. Der AK ID stellt die Ergebnisse der Konferenz vor.

Rückfragen:

Michael Heckmann (KN): Wie viele Teilnehmer\*innen haben daran teilgenommen?

*Es waren ca. 350 echte Teilnehmer\*innen. Die DL und der AK ID sollen über die Farbe abstimmen, da es auf der Herbstdiko erkennbar war, dass mit so vielen Menschen eine Einigung nicht möglich ist. Es geht hiermit nur um das Logo, das auf diözesanen Veröffentlichungen drauf ist. Es soll einen Logogenerator geben, mit dem es für Pfarreien möglich ist, die Farbe auch zu ändern. Es wird abgestimmt, damit die Form einheitlich ist.*

Richard Gartmann (FR) Gartmann (FR): Warum gibt es nicht die Möglichkeit die Unterschrift nicht in der Primärfarbe zu machen?

*Der AK ID möchte in Primär- und Sekundärfarben unterscheiden.  
Für Designsachen ist dies einfacher.*

Diskussion:

Verena Scharnberg (DL) möchte die Möglichkeit haben, das Logo auch in einer Farbe zu drucken.

Richard Gartmann (FR): Es geht um den Untertitel, kann auch sekundärfarbig sein, aber der Untertitel in komplementärer Farbe wirkt m.E. nicht professionell.

Timo Neumaier (OG): Ein Änderungsantrag würde viel Zeit kosten, der AK ID hat sich viele Gedanken gemacht und daher soll dies so stehen bleiben. Das Logo ist gut!

Hasiba Belkhir (OG): Vorschlag - Man könnte über die 3 Varianten abstimmen und die anderen Dinge sind dann im Generator zur Verfügung.

Yvonne Rauer (KN): Verena, möchtest Du, dass es einfarbig verwendet werden kann, oder dass es nur einfarbig ist?

Verena Scharnberg (DL) möchte, dass es einfarbig werden kann, damit man es besser in schwarz-weiß drucken kann.

Richard Gartmann (FR) stellt einen Änderungsantrag. Der Antragssteller nimmt nur den ersten Teil des Antrags auf (Ergänzung „kann aber auch einfarbig verwendet werden.“). Die Änderungen in den Varianten werden nicht aufgenommen.

„1. Variante: Die Wort-Bild-Marke in Primärfarbe, Unterschrift in Sekundärfarbe.

2. Variante: Die Wort-Bild-Marke in Primärfarbe, Punkt im Seelenbohrer in Sekundärfarbe + Unterschrift in Primärfarbe

3. Variante: Die Wort-Bild-Marke in Primärfarbe, Punkt im Seelenbohrer in Sekundärfarbe+ Punkt über „j“ + Unterschrift in Primärfarbe.“

Yvonne Rauer (KN) weist darauf hin, dass das Logo auch in schwarz-weiß gedruckt werden kann, unabhängig von der Farbgebung.

Franziska Sack (TBB): Bei gefärbtem Punkt macht die Sekundärfarbe Sinn, sonst wirkt es irritierend. Sie stellt einen Änderungsantrag zu Richard Gartmanns (FR) Antrag.

„1. Variante: Die Wort-Bild-Marke in Primärfarbe, Unterschrift in Primärfarbe.

2. Variante: Die Wort-Bild-Marke in Primärfarbe, Unterschrift in Primärfarbe.

3. Variante: Die Wort-Bild-Marke in Primärfarbe, Punkt im Seelenbohrer in Sekundärfarbe + Unterschrift in Sekundärfarbe.“

Katharina Seelmann (TBB) stellt einen GO-Antrag: Hinweis auf die Geschäftsordnung. Richard Gartmann (FR) muss gefragt werden, ob er die Änderung aufnimmt. Richard Gartmann (FR) wird gefragt und nimmt den Antrag nicht auf.

Es wird über den Änderungsantrag des Änderungsantrags abgestimmt:

<b>Änderungsantrag 2/1/1</b>	Ja	Nein	Enthaltung
	17	12	12

Der Änderungsantrag von Franzi wird aufgenommen.

Es wird jetzt über den Antrag von Richard Gartmann (FR) in der geänderten Form diskutiert.

GO-Antrag von Simon Erhardt (KA) zum Verfahren. Äußert sich irritiert darüber, dass Richard Gartmanns (FR) Antrag faktisch keine Chance gehabt hätte. So sei es möglich, einen Antrag mit einem Änderungsantrag nichtig zu machen.

Philipp Pascucci (FR) kann das Argument von Verena gut verstehen, dass es in schwarz-weiß dann gut aussieht. Wenn es farbig ist, dann sollte es aber die Sekundärfarbe geben. Einfarbig gefällt es nicht so. Julian Kleinhans (DL) macht einen Verfahrensvorschlag: zunächst eine Mausechelpause und dann die Abstimmung. Änderungsvorschlag für Variante 4, die eingefügt werden soll.

Aline Kinzie (TBB) stellt einen Änderungsantrag (Einführung von Variante 4) an den Antrag von Richard Gartmann (FR).

- „1. Variante: Die Wort-Bild-Marke in Primärfarbe, Unterschrift in Primärfarbe.  
2. Variante: Die Wort-Bild-Marke in Primärfarbe, Punkt im Seelenbohrer + Unterschrift in Primärfarbe  
3. Variante: Die Wort-Bild-Marke in Primärfarbe, Punkt im Seelenbohrer + Punkt über „j“ + Unterschrift in Primärfarbe  
4. Variante: Wort-Bild-Marke und Unterschrift in Primärfarbe, Punkt in Sekundärfarbe.“

Richard Gartmann (FR) nimmt den Änderungsantrag von Aline Kinzie (TBB) auf.

Jonatan Burger (TBB) weist darauf hin, dass Alines Änderungsantrag bereits mit Franzis Antrag abgestimmt wurde. Er bittet die Konferenz nur noch um inhaltliche Änderungen und keine formalen.

Abstimmung über den Änderungsantrag

<b>Änderungsantrag 2/1/2</b>	Ja	Nein	Enthaltung
	15	21	4

Der Änderungsantrag von Richard Gartmann (FR) wird nicht angenommen. Damit geht es zurück in die Diskussion des ursprünglichen Antrags.

Edgar Gutmann (Bruchsal) weist auf die Umfrage hin, aus der sich der Antrag und die Varianten ergeben haben. Dies ist der Wunsch der KJGler\*innen.

Richard Gartmann (FR) widerspricht, die Basis hatte keine Möglichkeit eigene Vorschläge einzugeben.

Ramon Prinzbach (OG) stellt einen GO-Antrag auf Schluss der Redeliste und sofortige Abstimmung.

Formale Gegenrede von Timo Kindel (DL). Der GO-Antrag wird mit 31 Ja-Stimmen angenommen.

Julian Kleinhans (DL) fordert die Konferenzteilnehmer\*innen auf, die Varianten mit Bällen zu bewerten, um ein Stimmungsbild zu bekommen.

Kim Bosch (OG): Warum bekommt jede\*r 5 Bälle? Es geht nur um ein Stimmungsbild.

Richard Gartmann (FR): Beratende Mitglieder sollten beim Stimmungsbild aber auch Bälle erhalten. Es wurde ein GO gestellt direkt abzustimmen.

Es wird über den Antrag abgestimmt, zunächst Varianten, dann gesamt.

<b>Abstimmung Variante 1</b>	Ja	Nein	Enthaltung
	14		

<b>Abstimmung Variante 2</b>	Ja	Nein	Enthaltung
	11		

<b>Abstimmung Variante 3</b>	Ja	Nein	Enthaltung
	10		

Damit ist Variante 1 in den Antrag aufgenommen und abgestimmt.

<b>Abstimmung über den Antrag</b>	Ja	Nein	Enthaltung
	26	6	7

Damit ist der Antrag angenommen.

Lukas Nusser (Schwa-Ba) gibt eine **persönliche Erklärung** ab. „Ich möchte gerne eine persönliche Erklärung abgeben und zwar finde ich es ein bisschen arg schade, dass wir als Kinder- und Jugendverband ein so schlichtes Logo nehmen.“

Aline Kinizie (TBB): Frage an den AK ID, ob man im Logogenerator den Punkt noch ändern kann?

## **TOP 6 Infos und Verschiedenes**

- Timo Kindel, Lisa Holzer und Miriam Gwosch stellen das „Lager für alle“ vor.
- Katharina Seelmann und Julian Kleinhaus (UG Mida) informieren über die Schnuppermitglieder in der Mida und die Mida-Tutorials.
- Lisa Holzer, Laura Mayer, Cosima Herzog und Selina Kleiner stellen die PG Grenzenlos vor. Sie befasst sich mit der Integration von Geflüchteten.
- Verena Schranberg und Florian Elsishans (Thomas-Morus-e.V.) informieren zur Renovierung des Ziegelhauses.
- Katharina Seelmann und Florian Elsishans laden zur Konfektklausur ein. Dort werden alle Ausgaben geplant.
- Tobias Dürr und Jonatan Burger informieren über das Krokant. Die Redaktion sucht Bildredakteur\*innen.
- Anne Schirmer (Bundesebene) informiert über die Großveranstaltung des Bundesverbands 24.-28.05.2017 in Gelsenkirchen. Für „KjG und Du“ können noch Projekte angemeldet werden.

Der Wahlausschuss stellt sich vor.

**Sonntag, 6. März 2016**

**TOP 5 Anträge**

**Antrag Nr. 1 „Inform basic“**

Die DL stellt den Antrag vor.

**Abstimmung des Antrags**

Julian (DL) erklärt den Antrag und begründet die abgeänderte Kursdauer als Wochenendkurs.

Katharina Seelmann (TBB) stellt einen Änderungsantrag.

„Die Teilnehmer\*innen können ein zusätzliches Modul besuchen. Dieses wird 1-2 Tage dauern und kann für weitere Teilnehmer\*innen geöffnet werden. Der Termin wird gemeinsam mit dem Inform Basic beworben.“

Dieser wird vom Antragssteller nicht aufgenommen. Begründung: der Wunsch nach einem Auftag kam in diesem Jahr von den Teilnehmer\*innen. Daher möchte der Antragssteller darüber abstimmen lassen.

Florian Elsishans (DL): Auch wenn der Antrag nicht aufgenommen wird, kann man sensibel sein und dann auf dem Inform noch den Auftag hinweisen.

Simon Erhardt (KA) stimmt der DL mit dem Wortbeitrag zu.

<b>Änderungsantrag Nr. 1/1</b>	Ja	Nein	Enthaltung
	4	28	6

Damit ist der Änderungsantrag abgelehnt.

Es wird über den Gesamtantrag abgestimmt.

<b>Antrag Nr. 1</b>	Ja	Nein	Enthaltung
Inform basic	41	0	0

Der Antrag ist einstimmig angenommen.

## **TOP 4 Wahlen**

Der Wahlausschuss (Franziska Sack, David Burger, Marvin Gelmar) stellt sich vor und gibt die Wahlregeln bekannt.

Zu wählen sind:

- 1x Diözesanleitung (DL) weiblich
- 1x geistliche Leitung im DA weiblich
- 0-1 Delegierte für die BuKo (m/w)
- 0-1 Delegierte für den Bundesrat (w)
- 1-2 Delegierte für die BDKJ-DV (1w/1 egal)

### **4.1 Wahl zur Diözesanleitung**

Auf der Vorschlagsliste stehen

Franziska Sack (TBB)

Selina Kleiner (Schwa-Ba)

Cosima Herzog (Schwa-Ba)

Magdalena Weimer (TBB)

Katharina Seelmann (TBB)

Laura Mayer (PF)

Katja

Franziska Sack (TBB) stellt sich zur Wahl. Sie stellt sich der Konferenz vor.

40 gültige Stimmzettel wurden abgegeben

<b>Wahlergebnis</b>	Ja	Nein	Enthaltung
Franziska Sack	38	0	2

Franziska Sack nimmt die Wahl an. Damit ist sie gewählt.

### **4.2 Wahl zur geistlichen Leitung im Diözesanausschuss**

Auf der Vorschlagsliste stehen

Laura Mayer (PF)

Laura Mayer stellt sich nicht zur Wahl.

### **4.3 Wahl der Delegation zur KjG-Bundeskonferenz**

Da die DL vollständig an der Bundeskonferenz teilnehmen kann, entfällt die Wahl.

### **4.4 Wahl der Delegation zum KjG-Bundesrat**

Auf der Vorschlagsliste stehen

Miriam Gwosch (Schwa-Ba)

Selina Kleiner (Schwa-Ba)

Cosima Herzog (Schwa-Ba)

Miriam Gwosch (Schwa-Ba) stellt sich zur Wahl.

Florian Elsishans (DL) beantragt eine offene Wahl per Akklamation.

<b>Wahlergebnis</b>	Ja	Nein	Enthaltung
Miriam Gwosch	36	0	1

Miriam Gwosch nimmt die Wahl an. Damit ist sie gewählt.

### **4.5 Wahl der Delegation zur BDKJ-DV**

Auf der Vorschlagsliste stehen

Katharina Seelmann (TBB)

Selina Kleiner (Schwa-Ba)

Cosima Hezog (Schwa-Ba)

David Gwosch (Schwa-Ba)

Richard Gartmann (FR) Gartmann (FR)

Saskia Hobl (Rastatt)

Saskia Hobl (Rastatt) stellt sich zur Wahl.

Karl Tichy (KA) beantragt die offene Wahl per Akklamation.

<b>Wahlergebnis</b>	Ja	Nein	Enthaltung
Saskia Hobl	37	0	

Saskia Hobl nimmt die Wahl an. Damit ist gewählt.

## TOP 6 Infos und Verschiedenes

- Der AK Mitglieder stellt die KJG-Kiste vor. Jedes Dekanat bekommt eine Kiste mit Ideen zur Mitgliedergewinnung und die Erklärung des Prämiensystem.  
Es gibt neue Glückwunschkarten zu verschiedenen Anlässen. Diese werden kostenfrei zugeschickt. Es werden vier Module zu „Fit für KJG und Du“ angeboten.
- Der AK Helden informiert über das letzte Jahresthema, das in Kürze erscheint. Thema ist „Was bleibt“.
- Verena Scharnberg (DL) und Florian Elsishans (DL) informieren über den Prozess „Zukunft Jugendpastoral“, den aktuellen Zukunftsprozess der Abteilung Jugendpastoral.
- Verena Scharnberg (DL) lädt zum gemeinsamen Pilgern mit Rucksack und Bibel vom 11.06.16 auf den 12.06.2016 ein. Start ist am 11.06.2016 um 10Uhr im Innenhof des Seelsorgeamts.
- Aline Kinzie (TBB) sucht für den Grundkurs im Dekanat noch ein Küchenteam.
- Simon Erhardt (KA) lädt zur Schwimmbadparty im September 2016 ein.

## TOP 7 Schluss der Konferenz

Timo Kindel (DL) schließt die Frühjahrskonferenz 2016.

Protokollführung:



Isabelle Molz, Bildungsreferentin

Für die Richtigkeit:



Verena Scharnberg, Geistliche Leiterin

# Anträge

In der von der Konferenz beschlossenen Form

Antrag 1

**InForm basic 2016**

**antragstellend / Diözesanleitung**

**Die Diözesankonferenz möge beschließen:**

Der InForm basic findet 2016 als Wochenendkurs statt. Er findet vom 25.11. - 27.11.16 statt. Er richtet sich an alle KJGler\*innen.

**Begründung**

*erfolgt mündlich*

**Ergebnis:** Der Antrag wird mit 41 Ja-Stimmen einstimmig angenommen

**antragstellend / AK ID**

**Die Diözesankonferenz möge beschließen:**

Der Diözesanverband Freiburg gibt sich ein neues Logo. Dieses neue Logo hat folgende Form:



Das Logo besteht aus einer Primärfarbe und einer Sekundärfarbe kann aber auch einfarbig verwendet werden.

1. Variante: Die Wort-Bild-Marke in Primärfarbe, Unterschrift in Sekundärfarbe

Die Primär- und Sekundärfarbe werden von der DL in Zusammenarbeit mit dem AK ID ausgewählt.

Der AK ID wird beauftragt einen Logogenerator für die Homepage zu realisieren, mit welchem sich KjG Pfarreigruppen ihr eigenes Logo generieren können. Der Logogenerator soll verschiedene Farben, verschiedene Kombinationen der Wort-Bild-Marke sowie eine individualisierbare Unterschrift ausgeben können.

**Begründung**

*erfolgt mündlich*

**Ergebnis:** Der Antrag wird mit 26 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen und 7 Enthaltungen angenommen

# Stimmschlüssel

Dekanatsverband	Mitglieder	Stimmen
Acher-Renchtal	37	3
Baden-Baden	156	4
Breisach-Neuenburg	59	3
Bruchsal	281	6
Endingen-Waldkirch	275	6
Freiburg	385	6
Hegau	33	2
Heidelberg-Weinheim*	129	0
Karlsruhe	567	6
Konstanz	226	5
Kraichgau	26	2
Lahr*	94	0
Linzgau	33	2
Mannheim	226	5
Mosbach-Buchen*	112	0
Neustadt*	25	0
Offenburg-Kinzigtal	387	6
Pforzheim	290	6
Rastatt	608	6
Schwarzwald-Baar	270	6
Sigmaringen-Meißkirch	163	4
Tauberbischofsheim	132	3
Waldshut Ost*	5	0
Waldshut West	125	3
Wiesental*	33	0
Wiesloch	389	6
Zollern*	6	0
<b>Gesamt:</b>	<b>5.072</b>	<b>90</b>

\*Dekanat ohne Dekanatsverband

# Konferenzteilnehmer\*innen

Dekanat	Nachname	Vorname
Bruchsal	Bader	Felix
Bruchsal	Gelmar	Marvin
Bruchsal	Guttmann	Edgar
Bruchsal	Nagel	Luka
Endingen-Waldkirch	Marronaro	Valentin
Endingen-Waldkirch	Seltmann	Tim
Freiburg	Gartmann	Richard
Freiburg	Jaki	Timothy
Freiburg	Jehle	Milena
Freiburg	Pacsucci	Philipp
Freiburg	Sainburen	Bileg
Freiburg	Siegler	Johanna
Karlsruhe	Erhardt	Simon
Karlsruhe	Grünwald	Marie
Karlsruhe	Jung	Manuela
Karlsruhe	Jung	Simone
Karlsruhe	Tichy	Karl
Karlsruhe	Wurster	Carolin
Konstanz	Heckmann	Michael
Konstanz	Möllers	Kathrin
Konstanz	Rauer	Yvonne
Kraichgau	Jooß	Norman
Kraichgau	Rossel	Jonas
Linzgau	Carli	Raphael
Linzgau	Härle	Vincent
Linzgau	Kohler	Lea
Linzgau	Koch	Felix
Linzgau	Reichle	Marco
Linzgau	Trendelburg	Nico
Offenburg-Kinzigtal	Belkhir	Hasiba
Offenburg-Kinzigtal	Bosch	Kim
Offenburg-Kinzigtal	Deichelbohrer	Meine

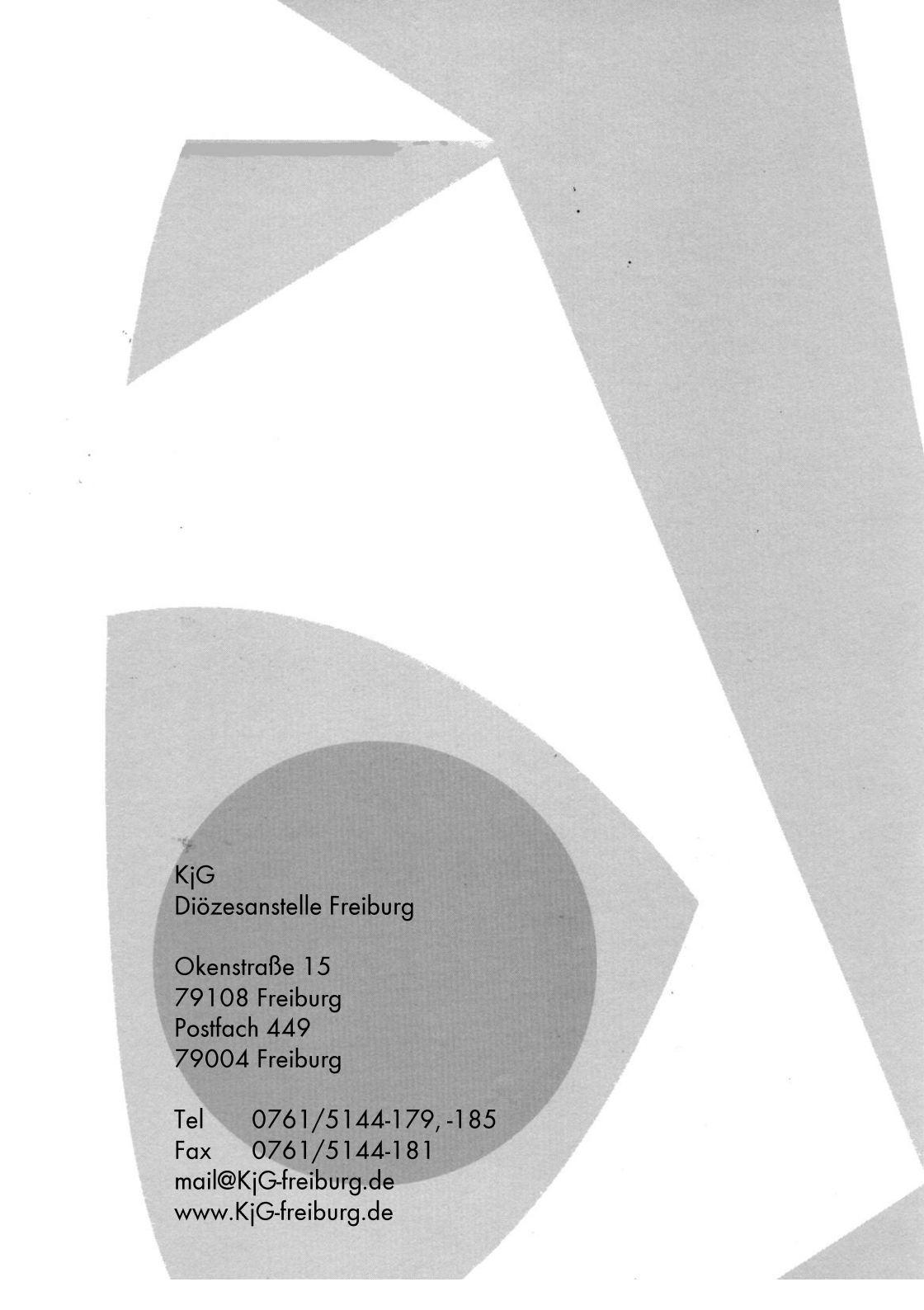
Offenburg-Kinzigtal	Neumaier	Timo
Offenburg-Kinzigtal	Prinzbach	Ramon
Offenburg-Kinzigtal	Ringwald	Simon
Pforzheim	Ams	Stephanie
Pforzheim	Mayer	Laura
Schwarzwald-Baar	Gwosch	Miriam
Schwarzwald-Baar	Haberstroh	Lisa
Schwarzwald-Baar	Herzog	Cosima
Schwarzwald-Baar	Höflich	Michaela
Schwarzwald-Baar	Höflich	Natalie
Schwarzwald-Baar	Nusser	Lukas
Schwarzwald-Baar	Kleiner	Selina
Schwarzwald-Baar	Spitznagel	Lukas
Schwarzwald-Baar	Weißer	Valeria
Tauberbischofsheim	Burger	David
Tauberbischofsheim	Burger	Jonatan
Tauberbischofsheim	Dürr	Tobias
Tauberbischofsheim	Kinzie	Aline
Tauberbischofsheim	Sack	Franziska
Tauberbischofsheim	Seelmann	Katharina
Tauberbischofsheim	Weimer	Magdalena
Diözesanleitung	Elsishans	Florian
Diözesanleitung	Holzer	Lisa
Diözesanleitung	Kindel	Timo
Diözesanleitung	Kleinhans	Julian
Diözesanleitung	Scharnberg	Verena
Bundesleiterin	Schirmer	Anne
Bildungsreferentin	Friedmann	Lucia
Bildungsreferentin	Molz	Isabelle
Bildungsreferent	Urner	Fabian
Verwaltungskraft	Burkhardt	Jasmina
Geistlicher Leiter BDKJ	Bethäuser	Harald
Jugendreferent	Kleber	Alexander
Jugendreferentin	Maier	Maren
Küchenteam	Hobl	Saskia

Küchenteam	Niedermayer	Julia
Küchenteam	Ruppert	Tobias

## **Folgende Abkürzungen werden verwendet:**

AK Helden	Arbeitskreis Helden
AK ID	Arbeitskreis Identifikationsmaterial
AK M&M	Arbeitskreis Mitgliedergewinnung und -pflege
BDKJ-DV	BDKJ-Diözesanversammlung
BDKJ	Bund Deutscher Katholischer Jugend (Dachverband der katholischen Jugendverbände)
DA	Diözesausschuss
DL	Diözesanleitung
GO	Geschäftsordnungsantrag
InForm	InForm Basic (Kursangebot des KJG- Diözesanverbands)
KLJB	Katholische Landjugendbewegung
Mida	Mitgliedsdatenbank
ÖA	Öffentlichkeitsarbeit
PG	Projektgruppe
Schwa-Ba	Dekanat Schwarzwald-Baar
TBB	Dekanat Tauberbischofsheim
TMeV	Trägerverband unserer Häuser (Thomas Morus in der Erzdiözese Freiburg e.V.)
WA	Wahlausschuss

Gegen das Protokoll kann innerhalb vier Wochen nach Versand Einspruch eingelegt werden. Geschieht dies nicht, gilt es automatisch als genehmigt



KjG  
Diözesanstelle Freiburg

Okenstraße 15  
79108 Freiburg  
Postfach 449  
79004 Freiburg

Tel 0761/5144-179, -185  
Fax 0761/5144-181  
mail@KjG-freiburg.de  
www.KjG-freiburg.de